

MyDialogo

Einleitung

MyDialogo ist eine PWA App zur Echtzeitübersetzung zwischen Personen, die unterschiedliche Sprachen sprechen.

PWA ist die Abkürzung für „Progressive Web App“. Eine als PWA entwickelte Anwendung hat den Vorteil, dass die Software unabhängig von der eingesetzten Hardware und dem verwendeten Betriebssystem läuft.

MyDialogo muss nicht auf Ihren Endgeräten installiert werden, es hat auch keinen direkten Zugriff auf Ihre persönlichen Daten.

Die Anwendung ist frei von persönlichen Anmeldedaten, es kann deshalb auch keine Zuordnung von Anmeldedaten zu realen Personen hergestellt werden.

Für wen ist myDialogo entwickelt worden

MyDialogo ist für Personen gedacht, die Kommunizieren möchten ohne dass sie dabei persönliche Daten preisgeben müssen. Sie möchten auch ungern eigene Daten für Werbezwecke bereitstellen.

Viele haben heutzutage mehrere Messenger installiert um mit den Freunden zu kommunizieren.

Zwei Personen können nur Kommunizieren, wenn beide die gleiche App installiert haben. Einige Apps, wie z.B. WhatsApp kann man nur auf einem Gerät installieren. Es gibt auch Messenger, die man aus Datenschutz Gründen nicht installieren möchte. Bei allen Messenger Apps muss man sich mit persönlichen Daten (E-Mail, Handynummer

usw.) anmelden. Es lassen sich dadurch Zuordnungen von Daten zu Personen auswerten. Es ist auch möglich, dass eine fremde Person die Ihre Handynummer ermittelt hat, ohne Einladung eine Info an Sie schicken kann. Die Kommunikation über bestimmte Messenger aus USA und China, wird auch von staatlichen Stellen überwacht.

MyDialogo versucht all diese Einschränkungen und Überwachungen zu vermeiden. MyDialogo ist nicht als Ersatz für die am Markt befindlichen Messenger gedacht. Es ist aber eine spezielle Anwendung die überall sofort Einsatzbereit ist um mit eingeladenen Person weltweit in deren Muttersprache zu kommunizieren.

Schnelle Verfügbarkeit

Je nachdem welche Funktion Sie von myDialogo verwenden, können Sie von einem Browser aus, mit wenigen Klicks, anonym einen Dialog starten.

„Direkte-Kommunikation zwischen zwei Personen vor Ort“:

Liefert eine gesprochene Übersetzung nach 4 Klicks und einer Spracheingabe.

„Gruppen-Kommunikation zwischen mehreren Personen“:

Zeigt nach 4 Klicks, plus der Eingabe von Name und Gruppenbezeichnung, eine Gruppenkommunikation.

Sicherheit bei der Nutzung von myDialogo

- keine personalisierte Werbung (Retargeting-Werbung)
- kein Abgreifen und Weitergeben von Metadaten (Telefonnummern, Nutzungsdaten, ...)
- kein Einbinden von Tracking Cookies
- kein Einsatz von „Google Analytics Tracking“ oder „Google Ads Conversion Cookie“
- kein Setzen von speziellen Google-Cookies (Privacy Sandbox, FLoC, ...)

Ihre Daten bei myDialogo sind transportverschlüsselt und auf dem Server zusätzlich verschlüsselt.

Nach einer gewissen Zeit werden alte Dialogdaten automatisch gelöscht, das garantiert einen sehr hohen Datenschutz.

Sie benötigen nur einen EDGE- oder Chrome-Browser, über den Sie myDialogo starten.

Die Anwendung myDialogo wird beim Aufruf in Ihren Browser geladen und dort ausgeführt.

Ihr Browser sorgt dafür, das myDialogo den geschützten Bereich innerhalb Ihres Browsers nicht verlassen kann.

Die Anwendung passt sich automatisch an die verwendeten Bildschirmgrößen und Auflösungen Ihrer Geräte an.

Falls eine Gerätefunktion benötigt wird, wie z.B. das Mikrofon, werden Sie aufgefordert die Funktion einzeln freizugeben.

Starten von myDialogo

Sie können z.B. bei der Internet-Suche „myDialogo“ eingeben. Danach finden Sie die Anwendung auf der 1. Seite der Suchergebnisse. Ein Klick auf myDialogo startet die Anwendung.

Der direkte Aufruf lautet: <https://www.myDialogo.com/>

Die zugrunde liegende Hardware kann ein Smartphone, Tablet oder Notebook/PC sein.

Aktuell gibt es zwei Funktions-Module

1. Kommunikation zwischen zwei Personen im direkten Gespräch vor Ort
2. Kommunikation zwischen Gruppen, die über das Web miteinander verbunden sind

Es lassen sich Gespräche zwischen zwei Personen und Gruppendiskussionen führen, an denen jeder Teilnehmer in seiner eigenen Sprache teilnehmen kann.

Jeder kann eine neue Gruppe anlegen oder an einer bestehenden Gruppe teilnehmen.

Wer eine Gruppe neu anlegt, gibt dieser Gruppe eine Bezeichnung und ggf. ein Gruppenpasswort.

Jeder Teilnehmer kann sich mit einem beliebigen Namen (Weihnachtsmann ..) , der speziellen Gruppenbezeichnung und ggf. mit einem Gruppenpasswort anmelden.

Direkte Kommunikation vor Ort in unterschiedlichen Sprachen

Voraussetzung:

Sie benötigen ein Handy und einen Browser

Beispiele:

- Sie machen Urlaub in einem fremden Land und möchten Jemanden direkt in der Landessprache nach dem Weg fragen.
- Sie können sich im Restaurant in der Landesprache erklären lassen, was es heute Besonderes zu essen gibt.
- In jeder Situation (Unfall, Krankenhaus, Apotheke, Einkaufen usw.) können sie direkt und sicher in der Landesprache kommunizieren.
- Wenn Sie undeutlich sprechen oder die Dialoge sehr schnell oder sehr lang ausfallen, kann es vorkommen, dass myDialogo etwas nicht korrekt versteht und eine nicht korrekte Übersetzung ausgibt „nobody is perfect“.
Danach kommt in der Regel gute Stimmung auf und alle freuen sich, dass sie helfen dürfen.

Gruppenkommunikation in unterschiedlichen Sprachen

Voraussetzung:

Alle Teilnehmer benötigen ein Handy und einen Browser

Beispiele:

- Wenn Sie aus dem Urlaub zurück sind, können Sie mit den im Land kennengelernten Menschen auch weiterhin Kontakt halten.
- Vielleicht haben Sie aber auch eine Familie, in der nicht alle Personen die gleiche Sprache sprechen. Hier hilft die Gruppenkommunikation, damit sich alle Familienmitglieder an der Unterhaltung beteiligen können und niemand ausgeschlossen wird.
- Man kann natürlich auch eine Gruppe nur mit Ihnen, der Schwiegermutter oder dem Schwiegervater bilden. Die chinesischen Großeltern werden erfreut sein, wenn Sie mit Ihnen ein längeres Gespräch führen können.
- Alle Gespräche werden textuell angezeigt und können sofort den Zielpersonen in ihrer Landessprache vorgelesen werden. Bei einer lauten Umgebung können Sie Kopfhörer verwenden. Schwerhörige können dann auch die Lautstärke entsprechend einstellen.

Weitere Funktionen der Gruppenkommunikation

Es besteht die Möglichkeit alle Teilnehmer auf einer Landkarte anzuzeigen. Man kann damit überprüfen, dass nur die eingeladenen Personen in der Gruppe sind.

Die Position aller Teilnehmer wird regelmäßig aktualisiert. Es besteht auch die Möglichkeit eine Wegbeschreibung zwischen zwei Teilnehmern anzuzeigen.

Die Start- und Zielposition kann sich dabei dynamisch verändern.

Beispiel:

Eine Person geht Skilaufen oder zum Oktoberfest. Alle anderen finden die Person dann über die Wegbeschreibung. Dies erfordert natürlich eine möglichst durchgehende Internetverbindung aller beteiligten Personen.

Voraussetzung

Es muss auf allen Geräten ein Browser installiert sein.

Der Browser interpretiert den Code von myDialogo.

Bei speziellen Geräten wie z.B. Fernseher oder speziellen Tablets kommen oft nur eingeschränkte Browser zum Einsatz, die den benötigten Funktionsumfang von myDialogo nicht besitzen.

Einschränkungen gibt es aktuell bei Apple-Hardware und deren Browsern, weil die von Apple verwendeten Browser noch nicht alle in myDialogo verwendeten Standards umgesetzt haben.

Viele Browserhersteller haben aktuell einen großen Nachholbedarf. Firefox und seine Varianten zählen auch dazu.

Um die geeigneten Browser zu installieren, müssen Sie sich bei den Herstellern Microsoft und Google über Ihr spezielles Konto registrieren. Ohne eine Registrierung können Sie die Browser oft nicht benutzen. In der Regel hat heute bereits jeder ein Konto bei Google und Microsoft und hat auch einen entsprechenden Browser installiert.

Die Hersteller verwenden die Registrierungsdaten, um Ihre Aktivitäten im Internet zu sammeln und Ihrem Konto zuzuordnen.

Die Registrierungsdaten bei Google oder Microsoft haben keine Auswirkung auf das spätere Arbeiten mit myDialogo.

Die internen Daten, die myDialogo verarbeitet, können nicht von Google-, Microsoft- oder anderen Browsern einer realen Person zugeordnet werden.

Browser Empfehlung

Je nachdem welche Funktion man verwendet (Direkte- oder Gruppen-Kommunikation) und je nachdem, welchen Browser und welches Betriebssystem man verwendet, kann man aktuell zwischen verschiedenen Übersetzungssprachen wählen.

18 - 140 Sprachen: Direkte Kommunikation

18 - 140 Sprachen: Gruppen Kommunikation

Beste Ergebnisse liefern die Browser:

Brave/Chrome für das Android Betriebssystem

EDGE/Chrome für das Windows Betriebssystem

Je nach verwendetem Handy oder Rechner, sollte man verschieden Browser ausprobieren.

Beispiele für die Verwendung von geeigneten Browsern:

Betriebssystem	ab Version	Geräte Beispiele
—		
Android	7.0.0	Samsung S6
Brave	73.0.3683.90	bevorzugt verwenden (50 Sprachen zum auswählen)
Chrome	73.0.3809.89	(6 Sprachen zum auswählen)
—		
Android	7.0.0	Samsung Galaxy Tab A
Edge	73.0.3683.90	bevorzugt verwenden (50 Sprachen zum auswählen)
Chrome	73.0.3804.108	(3 Sprachen zum auswählen)
—		
Android	7.0.0	Samsung S2
Yandex	18.11.1	bevorzugt verwenden (keine Spracheingabe möglich)
—		
Windows 7	Serv Pack 1	PC / Notebook
Chrome	76.0.3809.132	bevorzugt verwenden (39 Sprachen zum auswählen)
Edge	78.0.276.2	(140 Sprachen) Hat teilweise Probleme mit der Spracheingabe
—		
Windows 10	Serv Pack 1	PC / Notebook
Chrome	76.0.3809.132	bevorzugt verwenden (39 Sprachen zum auswählen)
Edge	78.0.276.2	(140 Sprachen) Hat teilweise Probleme mit der Spracheingabe

Konkurrenz-Produkte mit Echtzeit-Übersetzung

Es gibt aktuell viele Konkurrenzprodukte, alle Produkte setzen spezielle Techniken ein:

1. autonome Hardware
2. spezielle Hardware, die mit dem eigenen Smartphone verbunden werden muss
3. Apps, die man auf jedem Gerät installieren muss
4. PWA-Apps, die man über einem Browser aufruft

Zu Punkt 1:

Die benötigte Hardware kostet bis ca. 250 Euro.

Zu Punkt 2:

Man muss immer zwei Geräte vor Ort haben.

Zu Punkt 3:

Es gibt kostenlose Apps oder Apps, für die man eine Gebühr bezahlen muss. Alle Apps muss man auf den verschiedenen Geräten installieren und regelmäßig updaten. Von den Apps gibt es verschiedene Versionen für unterschiedliche Betriebssysteme. Bei der Installation muss man sich in der Regel beim Hersteller anmelden und persönliche Daten eingeben und/oder Zugriffe auf Daten freigeben (Telefonbuch,... usw.). Alle Kommunikationspartner müssen alle die gleiche App installiert haben.

Eine spontane Kommunikation ist deshalb nicht immer möglich.

Zu Punkt 4:

Ein Vertreter dieser Gattung ist der Google Übersetzer, den es auch als App zum Installieren gibt.

Eine spontane Kommunikation in einer Gruppe, ist bei der PWA-Version des Google-Übersetzers aktuell nicht möglich.

Die PWA Variante ist ein direkter Konkurrent zu myDialogo.

Fazit:

- Sie können in verschiedenen Sprachen, geschützt und anonym, Informationen zu zweit oder in einer Gruppe austauschen.
- myDialogo kann sofort über einem Browsers aufgerufen und ausgeführt werden.
- myDialogo läuft auf allen Geräten und Betriebssystemen, die einen EDGE- oder Chrome-Browser der neuesten Generation installiert haben.
- Es lassen sich keine direkten Zuordnungen von Daten zu einer physischen Person ableiten.
- An der Gruppen-Kommunikation sind nur Personen beteiligt, die eingeladen wurden. Die Beteiligung an einer Gruppenkommunikation ist nur möglich, wenn man die Gruppenbezeichnung und ggf. den Gruppenschlüssel (Gruppenpasswort) kennt.
- Personen, die vor Ort sind, können über einen QR-Code einladen werden. Die Personen müssen dann einen QR-Code-Leser installiert haben und den richtigen Browser als Standard definiert haben.
- Damit sich Personen, die nicht vor Ort sind, an der Gruppen-Kommunikation beteiligen können, kann man ihnen die

Gruppenbezeichnung und ggf. das Gruppenpasswort telefonisch, per Mail, SMS oder über einen Messenger zukommen lassen. Um eine hohe Sicherheit zu gewährleisten, sollte man die Zugangsdaten aufteilen und über mehrere Kommunikationswege getrennt übertragen.

- Die Anwendung ist datentechnisch im Browser geschützt.
- Die einzelnen Teilnehmer können mit unterschiedlichen Geräten und Browsern unter Windows (PC) und Android (Smartphone oder Tablet) an einer Gruppendiskussion teilnehmen.
- Die Kommunikation ist doppelt verschlüsselt, einmal über https und zusätzlich auf dem Server.
- Alle Dialogdaten einer Gruppenkommunikation haben ein Recht auf vergessen. Sie werden in regelmäßigen Abständen auf dem Server gelöscht. Sie müssen sich nicht selbst darum kümmern.
- myDialogo liegt aktuell in einer Beta-Version vor, die Funktionen werden permanent weiterentwickelt. Beim Start von myDialogo, haben Sie automatisch die aktuellste Version.

[myDialogo starten](#)